

Virtual Reality in der Logistikplanung

Auf der NEOCOM 2016 können Besucher die Lagerbesichtigung direkt vom Stand aus starten.

Dortmund/Düsseldorf. „Wir können viel erzählen, wenn der Messtag lang ist. Wir wollen aber, dass die Besucher unsere Arbeit auch direkt vor Ort erleben können“, sagt Markus Nave, Geschäftsführer der MALORG GmbH. Die Arbeit, das ist die Logistikplanung des Beratungsunternehmens aus Dortmund. Und um daraus ein Erlebnis zu machen, heißt die Lösung des Ausstellers auf der NEOCOM 2016: virtuelle Realität. Damit lässt sich in Düsseldorf direkt vom Stand aus eine Lagerbesichtigung starten. Alles nur Spielerei? „Wir zeigen mit den VR-Animationen, was aus unserer Planung wird, wenn sie realisiert wurde“, erklärt Nave. Das Kennenlernen auf der Messe gewinnt durch die VR-Brille an Qualität. Im tatsächlichen Projektverlauf steigert eine solche Animation das Vorstellungsvermögen der Kunden vom eigenen Vorhaben, eröffnet darüber hinaus aber noch weitere Möglichkeiten.

Besonders Unternehmen, die vor dem Neubau eines Logistiklagers oder der Neugestaltung ihrer Produktionslinie stehen, können davon profitieren. Wohin führt das Projekt? Wie wird das neue Lager im Detail aussehen und arbeiten? Und wie lässt sich das intern auch frühzeitig an die Mitarbeiter kommunizieren? Darüber hinaus ist eine solche VR-Anwendung für die Unternehmenskommunikation nach außen hin nicht zu unterschätzen: die eigene Logistik, nahezu überall verfügbar, um andere dorthin mitzunehmen? Die Animation macht es möglich. Zudem erlaubt heute schon das eigene Smartphone den Zugang in die virtuelle Realität. Dazu braucht es lediglich eine der simpelsten Versionen einer VR-Brille, das so genannte Cardboard.

Die Basis der VR-Modelle bleiben die Planung und Konzepte der Dortmunder, die im Rahmen eines jeden Projekts erarbeitet und entwickelt werden. Anhand der 3D-Layouts lässt sich das Lager schließlich in der VR-Umgebung darstellen. Dabei arbeiten die Logistikplaner mit der Digitalagentur viality zusammen. Das

PRESSEINFORMATION



ebenfalls in Dortmund ansässige Unternehmen ist für die Umsetzung der VR-Animationen verantwortlich.

Was alles möglich ist, das erproben die Partner derzeit kontinuierlich. Dabei sind sie auch schon über die Lagerdarstellung hinausgegangen und haben für einen gemeinsamen Kunden die Daten- und Informationsströme der Supply Chain gestaltet und visualisiert. Die Technologie wird immer ausgefeilter, so wachsen auch die Animationen mit. Aktuelle Eindrücke können Besucher am 12. und 13. Oktober in Düsseldorf auf der NEOCOM sammeln und an Stand 400 selbst die VR-Brille aufsetzen, um den Rundgang durchs Lager zu starten.



Bildquelle: viality

Die **MALORG GmbH** ist ein Logistikberatungsunternehmen aus Dortmund und wurde 2001 als Spin-Off des Fraunhofer-IML gegründet. Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Logistik- und Lagerplanung, E-Commerce, Handels- und Produktionslogistik, Strategie- und Netzwerkberatung sowie der SAP-Implementierung. Das Beratungshaus begleitet Unternehmen unterschiedlicher Größe und Branchen bei ihren intralogistischen Projekten von der Datenanalyse über die Planung bis zur Realisierung. Die Berater unterstützen zudem Ausschreibungsphasen sowie die Anlaufbegleitung von neuen Anlagen direkt vor Ort.

Ihr Pressekontakt

MALORG GmbH
Martin-Schmeißer-Weg 4
44227 Dortmund

Marylen Reschop
marylen.reschop@malorg.de
+49 231 476 489-47

Mehr Informationen

www.malorg.de
www.malorg.de/cardboard